Sehr geehrte(r) Newsletter-Empfänger(in),

hiermit senden wir Ihnen wieder einige interessante Infos, die Sie gerne auch an Interessierte weiterleiten dürfen.

Weitere Informationen zu unseren Projekten und Terminen können Sie jederzeit, aktuell, auf unserer Internetseite www.zen-ensdorf.de nachlesen.

Stromspar-Check – ZEN-Stromsparhelfer kommen zur Beratung

Die Initiative geht ursprünglich von der Caritas aus, nun hat das ZEN das Projekt für den Landkreis übernommen: Sogenannte Stromsparhelfer beraten kostenlos Familien, die auf Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe oder Wohngeld angewiesen sind. Die Bezieher von Arbeitslosengeld II oder Grundsicherung müssen die Stromkosten aus dem Regelsatz bestreiten. Deshalb sind Einsparpotenziale (im Durchschnitt 16% der Stromkosten) bares Geld wert. Derzeit sind das etwa 90 Euro pro Jahr. Zusätzlich sparen die Haushalte durch ein kostenloses Starterpaket 70 Euro.
Der Stromspar-Check besteht aus zwei Hausbesuchen: einer Verbrauchsanalyse und einer Verbrauchsempfehlung. Beim ersten Termin erfassen die Stromsparhelfer den Ist-Zustand sämtlicher Stromquellen. Auch die Warmwasserbereitung ist relevant, wenn dazu elektrische Boiler oder Durchlauferhitzer genutzt werden. Der zweite Besuch ist den Sofortmaßnahmen, individuellen Stromsparanregungen und Tipps zum energiesparenden Verhalten vorbehalten. Interessierte melden sich unter Tel. 09624 / 90 36 48 oder per E-Mail unter stromsparcheck@zen-ensdorf.de *(Weitere Infos unter www.stromspar-check.de)*

Das Dienstfahrzeug der ZEN-Stromsparhelfer

Das ZEN hat sich für die Stromsparhelfer ein Elektromobil angeschafft, mit dem die Stromsparhelfer Ihre Kundenbesuche durchführen.

Einige Daten des Elektromobils: Mitsubishi i-MIEV, vier Sitzplätze, Gepäckraum von 227 bis 860 Liter, Energieverbrauch:135 Wh/km. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 130 km/h, die Reichweite 150 Kilometer. Die Lithium-Ionen-Batterie hat eine Kapazität von 16 kWh und benötigt bei einer Normalladung bei 230V/16A sechs Stunden. Es ist aber auch eine Eilladung, an einer speziellen Ladestation, bei 200V/125A in 30 Minuten möglich. Die Fahrtkosten betragen, je nach Fahrweise, zwischen 2,50 bis 3,50 Euro für 100 Kilometer.

Technische Daten

Hersteller und Typ	: Mitsubishi i-MIEV
Max. Leistung	: 49 / 67 kW
V max	: 130 km/h
Sitzplätze	: 4
Gepäckraum	: 227 – 860 Liter
Energieverbrauch	: 135 Wh/km
Reichweite	: 150 km
Batterie/Kapazität	: Lithium-Ionen/16 kWh
Normalladung	: 6 Std. bei 230 V/16 A
Eilladung	: 30 Min. bei 200 V/125 A
Fahrtkosten	: 2,50 - 3,50 €/100 km

Ausstattung: 6 Airbags, ABS, EBD (elektr. Bremskraftverteilung), MASC/MATC (elektr. Stabilitäts-/Traktionskontrolle), RISE Sicherheitskarosserie, 15“ Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfer, Energiestand-Anzeige, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Elektr. Fensterheber und Außenspiegel, Elektr. Servolenkung, Energie-Rückgewinnung, Lichtsensor, Klimaanlage u.a.

Energy-Tours im Landkreis - Energie in und aus Bürgerhand

Es gibt viele gute Gründe für Kommunen, auf Erneuerbare Energien und Klimaschutz zu setzen. Auch der Landkreis Amberg-Sulzbach hat sich mit Erarbeitung eines „Energieplanes 2020" durch den Agenda 21 – Beirat eine gemeinsame Grundlage für den Umstieg auf eine regenerative Energiezukunft geschaffen. Die Umsetzung aber kann nur vor Ort in den Gemeinden geschehen. In Zusammenarbeit des ZEN und der VHS Amberg-Sulzbach werden Exkursionen in Landkreisgemeinden organisiert, die diesen Weg zur nachhaltigen Entwicklung beschritten haben. Im Herbst 2011 sind dies Kümmersbruck und Edelsfeld.

Termine:

Donnerstag	22.09.2011	16:30 bis 18:30 Uhr	Kümmersbruck
Freitag	11.11.2011	16:00 bis 18:00 Uhr	Edelsfeld

"Energiewende - so geht's" - Aktionstag in Amberg und Fachinformation zur E-Mobilität

Das ZEN veranstaltet in Kooperation mit dem Agenda 21 Beirat des Landkreises und dem Solarenergie-Förder-Verein einen Klima-Aktionstag. Die Aktionen bieten für alle Generationen und für die ganze Familie vielfältige Informations- und Erlebnisangebote rund um Fragen der Erneuerbaren Energien und des Klimaschutz. Auch der SFV Info- und Spielstand ist mit von der Partie. Es können ferner Elektroautos, Pedelecs, Segways und ein Velotaxi ausprobiert werden.

Von 18:00 bis 20:00 Uhr stellen erfahrene Fachleute in einem Podiumsgespräch für alle an Elektroauto-Interessierten ihre konkreten Praxis-Erfahrungen zu Fragen der Technik, zu verfügbaren Fahrzeugen, Kosten und Kontaktadressen von Händlern etc. zur Verfügung. Der Solar-Experte Michael Vogtmann von der Deutschen Gesellschaft für Sonnenergie stellt die aktuellen Entwicklungen im Bereich der E-Mobilität dar und geht auch auf die Möglichkeit ein, PV-Anlagen zu leasen.

Sonntag 02.10.2011 (verkaufsoffener Sonntag) am Amberger Marktplatz

---

Fit für die (Energie-)Wende - Seminar für Entscheidungsträger

Die Kehrtwende in der deutschen Energiepolitik wird nur dann gelingen, wenn sie in den Städten und Gemeinden umgesetzt wird. Damit werden die Mandatsträger in den Gemeindeparlamenten zu den wichtigsten Akteuren. Sie haben nicht nur darüber zu entscheiden, in welcher Weise sie selbst zu Energie-Erzeugern werden (ob mit Hackschnitzel, Biogas, Windkraft oder Sonnenenergie) und welche rechtlichen und planerischen Voraussetzungen zu schaffen sind. Die Stadt - und Gemeinderäte müssen die Bürger bei den unvermeidlichen Zielkonflikten mit auf den Weg nehmen, z.B. zur Frage, wo Windräder oder neue Stromleitungen aufgestellt werden dürfen; und sie haben mit ihrer lokalen Energiewende auch die Chance, langfristig Wertschöpfung, Steuereinnahmen und Arbeitsplätze in der Region zu binden. Mit einem bayernweit bisher einmaligen Seminarangebot machen das ZEN, zusammen mit der VHS Sulzbach-Rosenberg, Mandatsträger aus den Landkreis- Gemeinden fit, so dass sie qualifizierte Entscheidungen in diesem strategischen Bereich der Daseinsvorsorge treffen können.
Die Entscheidungsträger erarbeiten in einem ersten Seminarteil die theoretischen Grundlagen für die Energiewende in ihrer Kommune (z.B. wie groß die Energieverbräuche und die lokalen Potenziale der erneuerbaren Energien sind) und erhalten konkrete Handlungsanleitungen. Im praktischen Teil, einer Exkursion, lernen die Teilnehmer Gemeinden kennen, die den Weg zur Energiewende bereits erfolgreich beschritten haben.
Anmeldung unter Tel. 09624 / 90 36 46 oder per E-Mail unter zen@zen-ensdorf.de

Termine:

Freitag/Samstag	07./08.10.2011	Theorie	Freitag/Samstag	21./22.10.2011	Exkursion
Freitag/Samstag	18./19.11.2011	Theorie	Freitag/Samstag	02./03.12.2011	Exkursion
Freitag/Samstag	27./28.01.2012	Theorie	Freitag/Samstag	10./11.02.2012	Exkursion

---

Haus sanieren - profitieren, Handwerkerschulung

Von den rund 15 Millionen Ein- und Zweifamilienhäusern in Deutschland sind etwa 12 Millionen vor 1984 gebaut worden und zu großen Teilen sanierungsbedürftig. Der Bedarf ist also riesig: Private Haushalte verbrauchen ebenso viel Energie wie die Industrie oder der Verkehr. Die Bundesregierung rechnet bis zum Jahr 2020 mit einer Einsparung von Heizkosten durch Gebäudesanierungen und Neubauten von etwa 50 Milliarden Euro.
Mit der bundesweiten Kampagne „Haus sanieren - profitieren!" will die Bundesstiftung Umwelt mit dem Deutschen Handwerk Hausbesitzer motivieren, ihre Gebäude energetisch zu sanieren. Herzstück ist ein kostenloser und unverbindlicher Energie-Check, den ein geschulter Handwerker nach Wahl durchführt. Der Energie-Check vermittelt einen ersten Überblick über den energetischen Zustand des Gebäudes. In bestehenden Wohngebäuden wird im Durchschnitt fast dreimal so viel Energie für Heizung und Warmwasseraufbereitung verbraucht, wie für Neubauten vorgeschrieben ist.

Mit Hilfe eines Beratungsbogens erläutert der Handwerker die nötigen Schritte zum Senken der Energiekosten, die gleichzeitig den Wert der eigenen Immobilie steigern. Anmeldung für den kostenlosen Energie-Check beim ZEN, Tel. 09624 / 90 36 46 oder per E-Mail unter zen@zen-ensdorf.de

Termine:

Freitag	25.11.2011	16:00 – 20:00 Uhr

ZENioren, die Umwelttrainer

Der Einsatz der ZENioren ist als Ergänzung und Unterstützung des Umwelt-Unterrichts gedacht und beschäftigt sich vorwiegend mit Zukunftsthemen. Mit ihrer Einstellung und Überzeugung stellen die ZENioren ein belebendes Element im Unterrichtsalltag dar. Kinder erkennen sehr sicher, ob ihnen von Menschen selbst erlebte Erfahrungen vermittelt werden. Gerade ältere Menschen können mit ihrer Ruhe, Gelassenheit und ohne persönlichen Zeitdruck den Mädchen und Buben Vorbild für ein zufriedenes, erfülltes Leben sein.
Mit der Zertifizierung der ersten Umwelttrainer wurde bei der Umsetzung des Leitbildes für den Landkreis Amberg-Sulzbach im Schlüsselprojekt „Nachhaltigkeit lernen“ und „Ältere Mitbürger als Akteure in der Landkreisentwicklung“ ein weiterer Mosaikstein gesetzt.

Sollten Sie Interesse haben, sich als Umwelttrainer ausbilden zu lassen, dann nehmen Sie bitte unter Tel. 09624 / 90 36 46 oder per E-Mail zenioren@zen-ensdorf.de Kontakt mit uns auf.

Zertifikat „Gebäude- Luftdichtheitsprüfer"

Deutschlandweit einmalige Schulung von Fachkräften und Zertifizierung nach DIN EN 13829

Die Ausbildung findet vom 21.-24.09.2011 bzw. vom 09.-12.11.2011 in den Schulungsräumen des ZEN, sowie in Kreuth statt. Es ist das einzige Schulungs- und Prüfungszentrum in Deutschland für die Bestimmung der Luftdurchlässigkeit von Gebäuden. Für das ZEN ist die Ausbildung ein weiteres Alleinstellungsmerkmal. Einen Teil der Ausbildung übernimmt der Bausachverständige und ZEN-Energieberater Benjamin Standecker aus Sulzbach-Rosenberg. Die Schulung vermittelt das notwendige Wissen, um die Luftdurchlässigkeit von Gebäuden zu bestimmen. Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer den Nachweis über die Kompetenz als zertifizierter Gebäude -Luftdichtheitsprüfer nach ISO 20807. Die bgk infrarotservice GmbH baut mit dem Zertifizierer Sector-Cert und dem ZEN erstmalig ein Schulungs- und Prüfungszentrum für dieses Prüfverfahren in Deutschland auf

Termine:

Mittwoch – Samstag	21.-24.09.2011
Mittwoch – Samstag	09.-12.11.2011

Dezentrale Energieberatungen des Z.E.N. in den Landkreisgemeinden

Sie möchten ein Haus bauen oder ihr Eigenheim energetisch sanieren? Sie haben vor, einzelne Bauteile wie Fenster oder ihre Heizung zu erneuern? Sie haben Fragen zu Finanzierungen oder Zuschüssen? Sie möchten wissen wie Sie Energie sparen können?
Als Bürger des Landkreis Amberg-Sulzbach beraten wir Sie gerne kostenlos, unabhängig und produktneutral.
Bitte beachten Sie, dass wir Energieberatungen nur nach vorhergehender Anmeldung durchführen können. Sie können sich entweder telefonisch unter 09624 - 90 36 46 oder online über das Anmeldeformular dafür anmelden

Termine

Donnerstag, 29.09.2011, 16:00-18:00 Uhr	Kümmersbruck, Gemeindeverwaltung
Donnerstag, 06.10.2011,16:00-18:00 Uhr	Schmidmühlen, Gemeindeverwaltung
Donnerstag, 06.10.2011, 15:00-17:00 Uhr	Sulzbach-Rosenberg, LCC, Obere Gartenstr.3
Donnerstag, 13.10.2011,16:00-18:00 Uhr	Neukirchen, Verwaltungsgemeinschaft
Donnerstag, 20.10.2011, 16:00-18:00 Uhr	Auerbach, Beratungszimmer
Donnerstag, 27.10.2011, 16:00-18:00 Uhr	Hahnbach, Gemeindeverwaltung
Donnerstag, 03.11.2011, 15:00-17:30 Uhr	Ursensollen, Gemeindeverwaltung
Donnerstag, 03.11.2011, 15:00-17:00 Uhr	Sulzbach-Rosenberg, LCC; Obere Gartenstr.3
Donnerstag, 10.11.2011, 16:00-18:00 Uhr	Freudenberg
Donnerstag, 17.11.2011, 16:00-18:00 Uhr	Birgland, Frechtsfeld, Gemeindekanzlei
Donnerstag, 24.11.2011, 15:30-17:30 Uhr	Vilseck, Rathaus
Donnerstag, 01.12.2011, 16:00-18:00 Uhr	Hohenburg, Sitzungssaal
Donnerstag, 01.12.2011, 15:00-17:00 Uhr	Sulzbach-Rosenberg, LCC; Obere Gartenstr.3
Donnerstag, 08.12.2011, 16:00-18:00 Uhr	Ebermannsdorf, Sitzungssaal
Donnerstag, 15.12.2011, 16:00-18:00 Uhr	Illschwang
Donnerstag, 05.01.2012,15:00-17:00 Uhr	Sulzbach-Rosenberg, LCC; Obere Gartenstr.3
Donnerstag, 12.01.2012, 16:00-18:00 Uhr	Etzelwang, Schule
Donnerstag, 19.01.2012, 16:00-18:00 Uhr	Freihung, Rathaus
Donnerstag, 26.01.2012, 16:00-18:00 Uhr	Rieden, Fremdenverkehrsraum
Donnerstag, 02.02.2012, 16:00-18:00 Uhr	Poppenricht
Donnerstag, 02.02.2012, 15:45-17:45 Uhr	Eschenfelden, Rathaus
Donnerstag, 02.02.2012, 15:00-17:00 Uhr	Sulzbach-Rosenberg, LCC; Obere Gartenstr.3
Donnerstag, 09.02.2012, 16:00-18:00 Uhr	Schnaittenbach
Donnerstag, 16.02.2012,16:00-18:00 Uhr	Gebenbach, Rathaus, Sitzungssaal

---

ZEN-Altbautage

Nach dem Erfolg in diesem Jahr, präsentieren, sich auch 2012 wieder regionale Firmen überwiegend zum Thema Altbausanierung und Modernisierung. Die Ausstellung findet wieder in einem Messezelt, sowie im umliegenden Außenbereich des Klostergeländes statt. Durch ausschließlich regionale Aussteller und Direktvermarkter, welche ihre Produkte, wie z.B. Bio-Nahrungsmittel anbieten, wurde der Leitgedanke „Aus der Region – für die Region“ zum Motto der ZEN-Altbautage. Kulinarisch werden die Messebesucher wieder mit regionalen Spezialitäten verwöhnt.

Termine

Samstag / Sonntag	17./18.03.2012	10:00 – 17:00 Uhr

Auf diesem Weg senden wir Ihnen regelmäßig interessante Informationen zum Thema "Erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit". Wenn Sie keine weiteren E-Mails erhalten möchten, was wir sehr bedauern würden, schicken Sie uns bitte eine kurze Mail mit Ihrer eingetragenen Emailadresse und dem Betreff "Abmelden" an newsletter@zen-ensdorf.de und Sie werden aus unserem E-Mail Verteiler gelöscht.

Zentrum für erneuerbare **E**nergien und **N**achhaltigkeit, Hauptstraße 5, 92266 Ensdorf
Tel: 09624-903646, Fax: 09624-903647, Email: zen@zen-ensdorf.de, Internet: www.zen-ensdorf.de

Gefördert durch den Landkreis Amberg-Sulzbach (www.kreis-as.de)